

JAHRESBERICHT

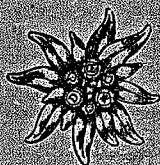
der

Sektion Dresden

des

Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

für die Jahre 1914 und 1915.



Dresden 1916.

Druck von Johannes Päßler.

IV. 1836.

II. Sax. G

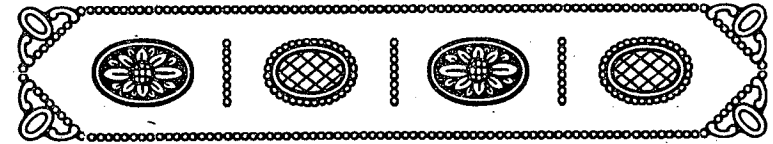
07 3 1

Ehren- Tafel.

Den Heldentod für das Vaterland starben unsere Mitglieder:

Dr. jur. **Bach**, Oberregierungsrat in Dresden,
Dr. jur. **Baum**, Rechtsanwalt in Dresden,
Richard Biedermann, Lehrer in Dresden,
Rudolf Bierling, Lederfabrikant in Dresden,
Dr. jur. **Boerner**, Assessor in Dresden,
Oskar Fichtner, Lehrer in Dresden,
Dr. phil. **Günther**, Gymnasialoberlehrer in Dresden,
Gerhard Haenel, Fähnrich in Dresden,
Edgar Haertel, Major in Leipzig,
Bernh. Martin Hanneck, Chemiker in Großenhain,
Dr. jur. **Otto Heinerth**, Staatsanwalt in Dresden,
Dr. jur. **Bernh. Höckner**, Wirkl. Geh. Kriegsrat in Dresden,
Dr. jur. **Friedrich Huhle** in Dresden,
Levinus Kaestner, Rechtsanwalt in Dresden,
Georg Kob, Rechtsanwalt in Dresden,
Dr. jur. **Krippendorff**, Rechtsanwalt in Dresden,
Erich Krüger, Kaufmann in Dresden,
Dr. phil. **Rud. Leonhardt**, Lehrer in Dresden,
Karl Liebmann, Gymnasialoberlehrer in Dresden,
Kurt Gust. Ad. Neubert, Kaufmann in Dresden,
Herbert Nobe, Finanzamtman in Dresden,
Dr. med. **Carl Peters** in Dresden,
Dr. jur. **Hans Philippi**, Rechtsanwalt in Dresden,
Max Karl Roch, Oekonomieinspektor in Dresden,
A. E. Hans Rottmann, Hauptmann in Leipzig,
Hermann Scharnhorst, Kgl. Baurat in Loschwitz,
R. Oscar Silvius Sprenger, Kaufmann in Dresden,
Dr. med. **Stegmann** in Dresden,
Dr. jur. **Walter Stephanus**, Landrichter in Dresden,
Rudolf Wackwitz, Kaufmann in Dresden,
Hermann Wendt, Oberfinanzrat in Dresden,
Dr. phil. **Martin Wolf**, Gymnasiallehrer in Dresden,
Dr. jur. **Walter Wolf**, Amtsrichter in Radeberg.

Die Sektion wird das Andenken dieser edlen Männer immerdar dankbar bewahren und in hohen Ehren halten.



Bericht des Vorstandes,

erstattet in der Hauptversammlung am 29. März 1916.

Der Ausbruch des Weltkrieges hat auch auf die Tätigkeit unsrer Sektion einen bedeutsamen Einfluß ausgeübt. Der Besuch der Alpen während der Reisezeit hörte auf einmal auf, so daß unsre Schutzhütten bereits Anfang August 1914 geschlossen und seitdem nicht wieder geöffnet worden sind. Viele unsrer Mitglieder sind dem Rufe des Vaterlandes zu den Fahnen gefolgt, viele stehen schwertgerüstet draußen im Felde, andere betätigen sich im Innern an mannigfachen Kriegseinrichtungen. Von den zu den Waffen einberufenen Mitgliedern sind, soviel uns bekannt wurde, bis jetzt 33, die in der vorstehenden Ehrentafel aufgeführt sind, für's Vaterland gestorben.

Der Ernst der Zeit gebot für den Rest des Jahres 1914 den Wegfall der Vorträge und der Wanderungen und Klettereien in den heimischen Bergen. Mit Rücksicht auf den hierdurch bedingten geringen Umfang, den der Jahresbericht erhalten hätte, und zu dem die Kosten des Druckes und der Versendung außer Verhältnis gestanden haben würden, ist für das Jahr 1914 kein besonderer Jahresbericht gedruckt worden. Es soll daher im folgenden unter Wiederholung des in der Hauptversammlung vom 24. März 1915 erstatteten Berichtes für 1914 über die Tätigkeit der Sektion in den beiden Jahren 1914 und 1915 zusammen berichtet werden.

Im Jahre 1914 sind 125 neue Mitglieder aufgenommen worden und 141 Mitglieder sind abgegangen. Von diesen sind 95 freiwillig ausgeschieden, 5 Mitglieder mußten aus der Sektion ausgeschlossen werden, und 41 Mitglieder verlor die Sektion durch den Tod. Im Jahre 1915 sind nur 8 Herren in die Sektion neu eingetreten, dagegen 110 Mitglieder abgegangen. Davon sind 62 Mitglieder freiwillig ausgetreten, 10 Mitglieder wurden ausgeschlossen, und 38 sind gestorben. Die Namen der in den Jahren 1914 und 1915 eingetretenen und abgegangenen Mitglieder sind auf Seite 38 flgde. dieses Berichtes aufgeführt.

Die Mitgliederbeiträge sind im Jahre 1914 fast vollständig einbezahlt worden. Im Jahre 1915 sind sie von einem Teile der im Felde stehenden Mitglieder nicht eingegangen. Im Februar 1915 hat der Hauptausschuß erklärt, daß denjenigen Mitgliedern, die im Felde stünden, und von denen der Beitrag nicht eingehe, dieser gestundet werden solle, und in seiner am 19. September 1915 in Dresden abgehaltenen Sitzung hat er beschlossen, von den Sektionen für die im Felde stehenden Mitglieder, die bis Ende 1915 keinen Mitgliedsbeitrag bezahlt haben, Beiträge zur Hauptkasse nicht abzufordern. Darauf hat unsre Sektion in ihrer Hauptversammlung vom 15. Dezember 1915 beschlossen, den Kriegsteilnehmern den ganzen Mitgliedsbeitrag für 1915, soweit er noch außen steht, zu erlassen.

Für den 25. März 1914 und den 24. März 1915 waren die Mitglieder zu Hauptversammlungen eingeladen worden, in denen die Rechnungsabschlüsse des vorhergehenden Jahres richtigesprochen und die Voranschläge für die laufenden Jahre genehmigt wurden. In der Hauptversammlung am 25. März 1914 wurde ein Antrag des Mitglieds Amtsgerichtsrat N e n n e r und einiger anderer Mitglieder beraten, der dahin ging, auf den Hütten der Sektion Dresden sämtlichen unselbständigen Familienangehörigen ihrer Mitglieder die gleichen Ermäßigungen wie diesen selbst zu gewähren und bei der nächsten Hauptversammlung des Gesamtvereins die Gewährung gleicher Ermäßigungen auf den Hütten aller Sektionen an die Familienangehörigen

der Mitglieder aller Sektionen anzuregen. Hierzu wurde beschlossen, unverheirateten Töchtern von Mitgliedern der Sektion Dresden im Alter von 14 bis 25 Jahren und Söhnen der Mitglieder im Alter von 14 bis 21 Jahren auf den Hütten der Sektion dieselben Ermäßigungen wie den Mitgliedern gegen Vorzeigung eines von der Sektion ausgestellten und mit der Photographie versehenen Ausweises zu gewähren, im übrigen aber den Antrag abzulehnen.

Am 5. Juli 1914 hatte der Vorstand, der im Jahre 1913 gegebenen Anregung der Sektion Leipzig folgend, alle sächsischen und mehrere benachbarte thüringische und böhmische Sektionen zu einer Zusammenkunft eingeladen. Die Versammlung ist von Vertretern der Sektionen Döbeln, Lengenfeld i. V., Leipzig, Jung Leipzig, Meißen, Meißner Hochland, Bautzen, Reichenbach i. V., Halle, Chemnitz, Warnsdorf und Dresden besucht gewesen. In ihr hat eine lebhaft ausgeführte Aussprache über die Tagesordnung der später infolge des Kriegsausbruches abgesagten Hauptversammlung des Gesamtvereins in Meran stattgefunden. Auch wurde folgendes beschlossen: Die alljährlichen Versammlungen von Vertretern der Sektionen Sachsens und benachbarter Sektionen sollen beibehalten werden. Sie sollen möglichst in der zweiten Hälfte des Juni stattfinden. Der Beratung ist die Tagesordnung der jeweils bevorstehenden Hauptversammlung des Gesamtvereins zugrunde zu legen. Für das Jahr 1915 hatte die Sektion Chemnitz die Einberufung der Versammlung nach Chemnitz übernommen. Der Ausbruch des Krieges ließ es aber zu dieser Veranstaltung nicht kommen. — Ein gemeinsames Mittagessen im Ratskeller und eine gemeinsame Dampferfahrt nach Pillnitz hielt einen Teil der Vertreter noch einige Stunden in froher Geselligkeit zusammen.

Auf Anregung der Ortsgruppe Dresden des Gebirgsvereins für die Sächsische Schweiz ist im Jahre 1914 in Dresden ein Verband touristischer Vereine zur Wahrung und Förderung touristischer Interessen gegründet worden, der namentlich auch Bestrebungen des Heimatschutzes fördern und Maßnahmen abwehren soll, die den Naturge-

nuß irgendwie beeinträchtigen können. Unsrer Sektion ist diesem Verbande beigetreten.

Am 18. September 1915 hatte die Sektion die Freude, die Herren des Hauptausschusses, die sich in Dresden am 19. September zu einer Sitzung eingefunden hatten, im blauen Zimmer des Ratskellers begrüßen zu können. Diese Zusammenkunft und ein am nächsten Nachmittag mit den Herren des Hauptausschusses unternommener Ausflug mit Dampfschiff nach Pillnitz, von wo aus die Ruine und der Borsberg bei selten schöner Aussicht besucht wurden, verliefen in harmonischster Weise.

Mit dem Ablauf des Jahres 1916 geht der fünfjährige Zeitraum zu Ende, für den Wien zum Vorort des Alpenvereins gewählt worden ist. Da im Jahre 1915 die Hauptversammlung des Gesamtvereins ausgefallen ist, konnte eine mündliche Verständigung mit den Sektionen über die auf der Hauptversammlung 1916 zu treffende Entscheidung über den künftigen Vorort nicht herbeigeführt werden. Der Hauptausschuß ist darum an die Sektionen mit der Bitte herangetreten, ihm ihr Einverständnis zu erklären, daß von der Vorbereitung der Wahl eines neuen Vorortes und eines neuen Verwaltungsausschusses für das Jahr 1917 zurzeit Abstand genommen werde. Der Vorstand unsrer Sektion hat seine Zustimmung hierzu dem Hauptausschusse mitgeteilt. — Für das Jahr 1917 soll demnach Wien Vorort bleiben und der gegenwärtige Verwaltungsausschuß beibehalten werden.

Das verstorbene Sektionsmitglied Otto Leuschke hat der Sektion Dresden 2000 M testamentarisch vermacht. Mit dem Ausdrucke innigsten Dankes hat die Sektion das Vermächtnis angenommen, das am 1. Juli 1916 ausgezahlt wird.

An Unterstützungen sind gewährt worden im Jahre 1914

- 500 M für die Kriegsorganisation Dresdner Vereine,
- 200 M zur Liebes- und Weihnachtsgabensammlung für die deutschen Truppen,
- 100 M zur Liebesgabensammlung für die österreichischen Truppen,

- 100 M für Weihnachtsfeiern in Südtirol,
- 30 Kronen zu einem Kapellenbau auf dem Ceredepasse;

im Jahre 1915

- 1000 M für die Kriegsorganisation Dresdner Vereine,
- 1000 M an den Verein Heimatdank in Dresden,
- 100 M für Weihnachtsfeiern in Südtirol,
- 100 Kronen an den Jugendfürsorgeverein für Kriegswaisen für Tirol und Vorarlberg.

Außerdem hat die Sektion 70 Decken aus dem Bestande ihrer Hütten dem Hauptausschusse für Kriegshilfszwecke zur Verfügung gestellt. Ein Aufruf des k. k. Kriegsministeriums Kriegsfürsorgeamt Bozen-Gries zur Überlassung von alpinem Rüstzeug aller Art für die im Kriege gegen Italien stehenden Soldaten der österreichisch-ungarischen Armee hat bei unsren Mitgliedern großes Interesse gefunden. Eispickel, Bergstöcke, Rucksäcke, Bergschuhe, Steigeisen, Schneebrillen und viele andere alpine Ausrüstungsgegenstände konnten eingesendet werden.

Am 15. Dezember 1915 fand die Hauptversammlung zur Vornahme der Wahlen für die Sektionsorgane auf die Jahre 1916 und 1917 statt. In den Vorstand und in die Ausschüsse wurden dieselben Mitglieder wiedergewählt, die in den Jahren 1914 und 1915 Vorstand und Ausschüsse gebildet hatten; lediglich für den Wahlausschuß ist eine Änderung zu berichten, indem an Stelle des ausgetretenen Hofischlers Udluft Herr Finanz- und Baurat Grosch gewählt wurde. Somit besteht für die Jahre 1916 und 1917

a) der Vorstand aus den Herren

- Amtsgerichtsrat Dr. Gaertner, Vorsitzender,
- Geheimer Sanitätsrat Dr. Gelbke, stellvertretender Vorsitzender,
- Fabrikbesitzer Albin Schultze, Vorsitzender des Hüttenausschusses,
- Fabrikbesitzer Theod. Aug. Schupp, Festwart,
- Hofrat Dr. Anton, erster Schriftführer,

Rechtsanwalt Dr. Leutritz, zweiter Schriftführer,
Hoflieferant Ernst Westmann, Kassenwart,
Professor Dr. Ludwig Schmidt, Bücherwart,
Baumeister Louis Voigt, stellvertr. Vorsitzender des Hüttenausschusses,
Direktor Dr. Kuhfahl, Beisitzer,
Rechtsanwalt Dr. Herschel, Beisitzer,
Lehrer Bernhard Milde, Beisitzer;

b) der Hüttenausschuß aus den Herren

Justizrat Dr. Fiedler,
Ober-Ingenieur Curt Haage,
Kaufmann Herm. Hamann,
Rechtsanwalt Dr. Herschel,
Rechtsanwalt Dr. Leutritz,
Kunstanstaltsbesitzer Jos. Ostermaier,
Rechtsanwalt Unger,
Baumeister Louis Voigt,
Fabrikbesitzer Heinr. Weeren;

c) der Festausschuß aus den Herren

Direktor Dr. Faul,
Reg.-Baumeister Gleitsmann,
Hofrat Holst,
Maler Franz Kunz,
Fabrikbesitzer Conrad Meurer,
Konsul Joh. Mühlberg,
Kaufmann Rud. Niezel,
Buchdruckereibesitzer Ernst Päßler,
Rechtsanwalt Reinh. Thüme;

d) der Prüfungsausschuß aus den Herren

Prokurist Gust. Böhmig,
Fabrikbesitzer Glühmann;

e) der Wahlausschuß aus den Herren

Kommerzienrat Flößner, Vorsitzender,
Wirkl. Geh. Kriegsrat Sturm, stellvertr. Vorsitzender,

Dr. med. Beyer,
Prokurist Gust. Böhmig,
Baumeister Eger,
Finanz- und Baurat Grosch,
Sanitätsrat Dr. Hecker,
Zahnarzt Hochberg,
Oberlehrer Paul Hofmann,
Hofrat Holst,
Kommerzienrat Siegfried Meurer,
Postdirektor Morand,
Stadtrat Plötner,
Fabrikant Schlott,
Kaufmann Karl Schubert,
Kaufmann Gust. Wenzel.

Das silberne Ehrenedelweiß ist bisher nur solchen Mitgliedern verliehen worden, die der Sektion 25 Jahre lang angehört haben. Der Vorstand hat beschlossen, auf jeweiliges Ansuchen dieses Zeichen in Zukunft auch solchen Mitgliedern der Sektion zu überreichen, die der Sektion Dresden und anderen Sektionen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins zusammen 25 Jahre lang angehört haben. Das Ehrenzeichen wurde verliehen im Jahre 1914 den Mitgliedern

Pfarrer Droese,
Justizrat Friedenthal,
Kaufmann Gregor,
Drogist Helke,
Landgerichtsdirektor Hettner,
Kaufmann Hustig,
Fabrikbesitzer Langelütje,
Hofrat Rudert,
Professor Dr. Seifert,
Landgerichtsdirektor von Weber;

im Jahre 1915 den Mitgliedern

Kommissionsrat Bähr,
Professor Buchmayer,

Sanitätsrat Dr. Faust,
Dr. med. Flachs,
Amtsgerichtsrat Dr. Gaertner,
Medizinalrat Dr. Petzhold,
Professor Bertr. Roth,
Rechnungsrat Rudloff,
Kunstantiquar Weise.

Die Anzahl der in den Jahren 1914 und 1915 gehaltenen Vorträge wurde durch den Ausbruch des Krieges sehr beeinflusst. Der Ernst der Zeit gebot für die zweite Hälfte des Jahres 1914 den Wegfall von Vorträgen überhaupt und deren Beschränkung im Jahre 1915 auf 7. Es sprachen

- am 7. Januar 1914: Rechtsanwalt Dr. Herschel: Schweizer Bergfahrten von 1913. Mit Lichtbild. v. Dr. Kuhfahl.
- am 21. Januar 1914: Otto Friedrich aus Berlin: Ein Jahr auf der Zugspitze. Mit Lichtbildern.
- am 4. Februar 1914: Apotheker Battmann: Von Tiflis über Baku-Meru, Buchara, Samarkand nach Taschkent.
- am 18. Februar 1914: Rechtsanwalt Dr. Leutritz: Bergfahrten in der Ötzthaler Gruppe. Mit Lichtbildern.
- am 4. März 1914: Lehrer Georg Stolpe: Von Airolo nach Zermatt.
- am 18. März 1914: Ingenieur Kurt Haage: Rosengarten und Marmoletagruppe. Mit Lichtbildern.
- am 1. April 1914: Dr. Paul Rohrbach aus Berlin: Meine Expedition nach Neukamerun 1913. Mit Lichtbildern.
- am 15. April 1914: Geh. Bergrat Humperdink aus Halle: Die Vioghütte im Ortlergebiet und ihre Umgebung. Mit Lichtbildern.

- am 27. Januar 1915: Waldemar Schmidt: Das masurische Seengebiet und der Krieg. Mit Lichtbildern.
- am 24. Februar 1915: Oskar Bohr: Kriegseindrücke aus Ost und West. Mit Lichtbild.
- am 10. März 1915: Ernst Westmann: Eine Donaufahrt von Regensburg nach Preßburg. Mit Lichtbildern.
- am 7. April 1915: Dr. Max Roloff aus Breslau: Meine Reise zur Kriegszeit durch Kleinasien und Arabien. Der Islam, die Türkei und der heilige Krieg im Rahmen des Weltkrieges.
- am 20. Oktober 1915: Dr. A. Dreyer aus München: Schweizreisen deutscher Dichter im 18. Jahrhundert. Mit Lichtbildern.
- am 24. November 1915: A. Wollmann aus Landsberg: Bilder aus den Nord- und Mittelvogesen. Mit Lichtbildern.
- am 29. Dezember 1915: Waldemar Schmidt: Der Vierwaldstätter See und die Jungfrau. Mit Lichtbildern.

Die Vorträge der Herren Battmann, Stolpe und Humperdink fanden nur im Kreise der Mitglieder statt, zu den anderen waren die Angehörigen der Mitglieder zahlreich erschienen.

In die heimischen Berge wurden folgende Wanderungen und Klettereien veranstaltet:

- am 11. Januar 1914: Wanderung: Herrnskretsch, Dürre Biehle, Schwarzer Stein, Richterschlüchte, Goldsteig, Zeughaus, Zschandstraße, Torwalder Wände, Altarstein, Ziegengrund, Kirnscht, Donnerberg, Rainwiese, Herrnskretsch. Führer: Anton Clar.

- am 8. Februar 1914: Wanderung: Ulbersdorf, Hautschberg, Jagdschloß Sternberg, Wolfsberg. Führer: Rechtsanwalt E n d l e r.
- am 8. März 1914: Wanderung in den Basteigründen. Führer: Rechtsanw. Dr. Th i e m e.
- am 9. u. 10. April 1914: Wanderung: Mittelgrund, Tschirte, Maxdorf, Hoher Schneeberg, Eulau, Haynbergkreuz, München, Ruine Plankenstein, Schönprießen, Aussig, Aloisiushöhe, Horka, Ruine Kostenblatt, Klotzberg, Bressine, Dicke Berge, Milleschauer, Lichtowitz. Führer: Zahnarzt K i r s c h.
- am 19. April 1914: Kletterei: Vordere Schrammsteine.
- am 10. Mai 1914: Wanderung: Czalositz, Michelsberg, Kamaik, Eisberg, Martinswand, Radischken, Sebusein. Führer: Josef O s t e r m a i e r.
- am 24. Mai 1914: Kletterei: Heringstein, Bärenhorn, Pechofenhorn.
- am 16. Juni 1914: Sektionswanderung mit Damen und Wanderung der Skiabteilung: Neschwitz, Jacuben, Jungfernstein, Sperlingstein, Kirche Reichen, Zinkenstein, Großprießen. Führer: Ernst W e s t m a n n.
- am 21. Juni 1914: Kletterei im Bielatal.
- am 12. Juli 1914: Kletterei im großen Zschand.
- am 24. Januar 1915: Wanderung: Pirna, Herrenleithe, Kohlberg, Teufelsgrund, Höllengrund, Dachsenhälter, Rathen. Führer: Louis V o i g t.
- am 21. Februar 1915: Wanderung: Partschenhörner. Führer: Justus M a d e l u n g.

- am 21. März 1915: Wanderung: Wehlen, Schlüsselgrund, Spanghorn, Hüttengrund, Quirl, Kohlbornstein, Liethenmühle, Schandau. Führer: R. K l u n k e r.
- am 18. April 1915: Wanderung: Schmilka, Winterberg, Raubschloß, Schrammsteine. Führer: Fr. S c h l o t t.
- am 16. Mai 1915: Felswanderung im Basteigebiet. Führer: W. R u d o l p h.
- am 30. Mai 1915: Kletterei: Vordere Schrammkette.
- am 13. Juni 1915: Wanderung: Von den Ochelwänden zur Amsel. Führer: G. A. D ä h n e.
- am 27. Juni 1915: Kletterei: Basteigebiet.
- am 11. Juli 1915: Wanderung: Gottleuba, Bienhofthal, Sattelberg, Liebenau, Lauenstein. Führer: Jos. O s t e r m a i e r.
- am 25. Juli 1915: Kletterei: Ostertürme, Webertürme.
- am 8. August 1915: Wanderung: Matzseidelgrund, Goldsteig, Hinteres Raubschloß, Lorenzsteine, Heringsloch, Schmilka. Führer O. W e r n e r.
- am 22. August 1915: Kletterei im großen Zschand.
- am 5. September 1915: Wanderung: Cottaer Spitzberg, Kleine Bastei, Jagdstein, Augustusberg, Panoramahöhe, Eibischstein, Langenhennersdorf. Führer: G. A. P f ü t z n e r.
- am 19. September 1915: Kletterei: Falkenstein.
- am 3. Oktober 1915: Wanderung: Tanzplan, Wachberg, Polshorn, Großstein. Führer: Franz P l ö t n e r.

- am 10. Oktober 1915: Wanderung u. Kletterei d. Schneeschub-Abteilung im Schrammsteingebiete.
- am 24. Oktober 1915: Kletterei im Bielatale.
- am 7. November 1915: Wanderung und Kletterei: Große Gaus, Blankes Horn, Feldsteine. Führer: L. Voigt.
- am 5. Dezember 1915: Wanderung: Pfadlos in den Felsen des Heringsgrundes. Führer: G. A. Dähne.

Seit dem Herbst 1914 werden von Mitgliedern auch Wanderungen in der näheren Umgebung Dresdens unternommen, die jeden Mittwoch stattfinden und sich einer guten Beteiligung erfreuen. Zur Teilnahme an diesen Ausflügen werden die Sektionsmitglieder hierdurch herzlichst eingeladen. Das Nähere über das jeweilige Ziel dieser Wanderungen ist auf den wöchentlichen Versammlungen der Mitglieder zu erfahren. Auf Seite 20 dieses Berichtes sind die 50 Mittwochs-Wanderungen des Jahres 1915 zusammengestellt.

Der „freie Ausschuß für Dresdner Schülerreisen“, dessen Bestrebungen von der Sektion jährlich mit 300 M unterstützt werden, hat die Jugendwanderung auch in den Jahren 1914 und 1915 in erfolgreicher Weise gepflegt und kann eine Verbreitung seiner Bestrebungen in Deutschland mit Freuden feststellen.

Am 30. Januar 1914 wurde in den Sälen des Ausstellungspalastes das Trachtenfest abgehalten. Ein „Faschingstreiben in Tirol“ wurde dabei zur Ausführung gebracht. Alte Tiroler Volksbräuche, die sich bis auf die Jetztzeit erhalten haben, wurden in verschiedenen Aufführungen dargestellt. Unter Böllerschüssen eröffnete ein großer Festzug das Faschingstreiben, als dessen Schauplatz Cortina im Ampezzotale gewählt war. In einem hochgelegenen alten Burghofe spielte sich der Mummenschanz ab. Zuerst erschienen die Schemen oder Schellenschläger, die unter Schellenklang einen eigenartigen Reigen aufführten, sodann

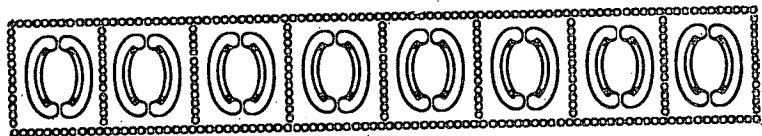
die wilden Perchten, die in einem leidenschaftlichen Tanz die bösen Dämonen darstellten. Zuletzt kam der Raub der Braut, ein Tiroler Faschingsbrauch, in einem eigenartigen Fastnachtsspiele zur Aufführung, die mit einer kräftigen Kapuzinade an das sündige Volk endete. — Besucht war das Fest von nahezu 2500 Teilnehmern.

Das 41. Stiftungsfest fand am 28. März 1914 auf dem Königlichen Belvedere unter Teilnahme von 130 Mitgliedern statt. Während der Tafel wurden künstlerische Vorträge von den Herren Schriftsteller Geißler, Hofopernsänger Enderlein, Mitglied der Königl. Kapelle Wiggert und Pianist Pretzsch geboten, die den lebhaftesten Beifall der Festteilnehmer fanden.

Seit Beginn des Krieges hat die Sektion, dem Ernst der Zeit entsprechend, keine Festlichkeiten mehr veranstaltet. Die wöchentlichen Mittwochs-Zusammenkünfte der Mitglieder finden seit dem Herbst 1915 nicht mehr in den „Drei Raben“ auf der Marienstraße, sondern im Erlweinzimmer des Italienischen Dörfchens statt. Die Mitglieder werden um zahlreichen Besuch gebeten.

Dr. Gaertner,
Vorsitzender.

Dr. Anton,
Schriftführer.



Bericht des Hütten-Ausschusses.

a) für das Jahr 1914.

Nach übereinstimmenden Berichten der Herren Hüttenwarte hatte sich der Besuch unserer Hütten zu Anfang des Sommers recht gut angelassen. Mit dem Ausbruch des Krieges trat jedoch ein völliger Stillstand ein, da ein jeder danach trachtete, so schnell als möglich nach Hause zu kommen.

Über den Besuch unserer fünf Hütten liegen in diesem Jahre nur vier Berichte vor, da der Bewirtschafter unserer Zufallhütte bei Kriegsausbruch zu den Fahnen einberufen wurde und trotz aller Bemühungen von dessen Ehefrau irgendwelche Angaben nicht zu erhalten waren.

Wegen verhältnismäßig großer Schneemassen in der Fernau hat die Dresdner Hütte erst am 12. Juni eröffnet werden können, und schon 14 Tage nach der Mobilmachung mußte ihre Schließung erfolgen. Während dieser Zeit ist sie von 705 Personen besucht worden. Die Einnahmen betragen 1678,90 *M*, die Ausgaben 495,26 *M*, so daß ein Überschuß von 1183,64 *M* verblieb. Der Weg zur Tröglerspitze ist mit einem Kostenaufwand von 700 Kr. fertiggestellt worden, so daß der Besuch des lohnendsten Aussichtsberges in unmittelbarer Nähe der Hütte jetzt wesentlich erleichtert ist.

Die Franz-Schlüter-Hütte wurde am 18. Juni eröffnet, und es ließ sich der Besuch der Hütte in den Monaten Juni

und Juli sehr gut an. Geschlossen wurde dieselbe am 10. September. Die Gesamtbesucherzahl betrug 515, Übernachtungen fanden 383 statt. Eintritts- und Übernachtungsgebühren erbrachten insgesamt 1063,60 *M*, die Ausgaben erforderten 894,65 *M*, so daß sich ein Überschuß von 168,95 *M* ergeben hat.

Die Palahütten wurden in diesem Jahre wieder wie früher erst am 1. Juli eröffnet, weil sich herausgestellt hatte, daß im vorigen Jahre vom 15. Juni bis 1. Juli die Hütten keinen Besuch gehabt hatten.

Erschwert anfangs die ungünstigen Schnee- und Witterungsverhältnisse Hochtouren im Gebiete der Canalihütte, so hörte mit dem Ausbruch des Krieges der Besuch in der sonst schon still und einsam gelegenen Hütte ganz auf. Die Eintragungen im Hüttenbuche ergaben nur 20 Besucher. Der Hüttenbewirtschafter mußte zu den Fahnen eintreffen. Die Einnahmen betragen 107,02 *M*, die Ausgaben 388,77 *M*, demnach hat sich ein Zuschuß von 281,75 *M* nötig gemacht.

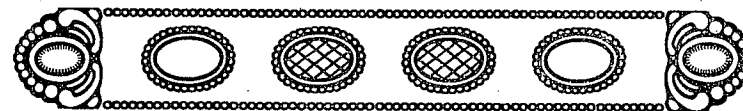
Der Besuch der Pravitalehütte ließ sich zu Beginn der Reisezeit gut an, was offenbar auf die bessere Verbindung zwischen der Hütte und San Martino di Castrozza durch den Oskar-Rüger-Weg zurückzuführen ist. Durch den Krieg trat aber auch hier Stillstand ein. San Martino di Castrozza war bereits wenige Tage nach Ausbruch des Krieges ganz menschenleer. Im Hüttenbuche stehen 101 Besucher verzeichnet. Die Einnahmen betragen 275,65 *M*, die Ausgaben einschließlich 3000 Stück angeschaffter Postkarten 798,41 *M*, demnach hat die Hütte einen Zuschuß von 522,76 *M* erfordert.

b) für das Jahr 1915.

Der Ausbruch des Krieges zwischen Österreich und Italien benahm uns die Möglichkeit, unsre Hütten, die teils im engeren, teils im weiteren Kriegsgebiete gelegen sind, eröffnen zu können. Über das Schicksal der Palahütten, die wohl in den Händen der Italiener sind, fehlt uns jede

Nachricht. Die Zufallhütte, welche auch im engeren Kriegsgebiet liegt, dient als Stützpunkt für Tiroler Standschützen und hat sich hierfür als sehr nützlich erwiesen. Die Dresdner Hütte und die Franz-Schlüter-Hütte liegen zwar vom eigentlichen Kriegsgebiet weiter entfernt, und es bestand anfangs immer noch Hoffnung, wenigstens die Dresdner Hütte eröffnen und ganz einfach bewirtschaften lassen zu können, mehr um der Sorge willen, daß sie nicht erbrochen und verschmutzt würde. Nachdem aber auch der Übergang über das Bildstöckl verboten worden und der Zugang ins Stubaital nur bis Ranalt möglich war, mußte auch ihre Bewirtschaftung unterbleiben. Sie wurde wie die Franz-Schlüter-Hütte durch die Hüttenbewirtschafter von Zeit zu Zeit beaufsichtigt. Zweimal ist sie erbrochen vorgefunden worden. Es waren aber zum Glück nur geringfügige Schäden festzustellen, die leicht wieder in Ordnung gebracht werden konnten. Für die Benutzung der Zufallhütte im Jahre 1915 durch die Standschützen sind 1150 Kr. als Quartiergelder vereinnahmt worden.

Albin Schultze,
Vorsitzender des Hütten-Ausschusses.

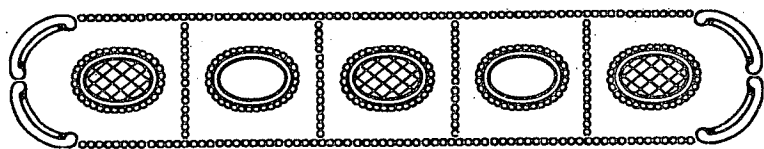


Bericht über die Führeraufsicht in der Palagruppe

auf das Jahr 1914.

Der Führertag der unter Aufsicht der Sektion stehenden Führerschaft in der Palagruppe wurde am 1. Juni 1914 in Transacqua abgehalten. Die Ausrüstungsstücke und das Verbandzeug der Führer wurden durchgesehen, fehlende und mangelhafte Stücke ergänzt und erneuert. Die durch die Hauptversammlung in Regensburg beschlossenen wesentlichen Erhöhungen der Unfall-, Witwen- und Waisenrenten wurden bekanntgegeben. Einen breiten Raum der Verhandlung nahm die Belehrung über Verhalten bei Unfällen in Anspruch; insbesondere wurden die Führer über ihre Pflichten gegenüber der für die Palagruppe neugegründeten Rettungsstelle unterrichtet. Diese ist von der Sektion mit Unterstützung des Hauptausschusses in San Martino eingerichtet. Die Obmannschaft desselben hat in dankenswerter Weise Herr Panzer übernommen. Angeschlossen sind dieser Rettungsstelle die Meldestellen Primiero, Rollepaßhaus, Panaveggio, Ceredapaßhaus, Canali- und Pravitalehütte.

B. Milde.



Wanderungen.

Um Anregung zum Wandern, auch außer dem festgesetzten Wanderprogramm, zu geben, seien hiermit 50 Wanderungen mitgeteilt, welche von Mitgliedern unserer Sektion in Dresdens Umgebung durchgeführt wurden.

1. Hermsdorf — Schloßpark — Grünberg — Seifersdorfer Tal — Seifersdorf (Kirche mit mittelalterlichem Altarplatz) — Steinberg — Grundmühle — Liegau — Forellenschenke — Langebrück; ca. 5 Stunden.
2. Arsenal — Hellerau — Klotzsche — Rähnitzer Windmühle — Volkersdorf — Bärnsdorf — Moritzburg — Auer — Lindenau — Friedensburg — Paradies — Oberlöbnitz — Baumwiese — Wilder Mann; ca. 7 Stunden.
3. Cossebaude — Niederwartha — Glätsche — Schloßpark Weistropp — Constappel — Gauernitz — Pegenau — Schloß Scharfenberg — Rehbockschenke — Schloßpark Siebeneichen — Martinskirche — Meißen; ca. 6 Stunden.
4. Coßmannsdorf — Brüderweg — Tharandt — Neumeisterweg — Harthenbachfälle — Lübau — Spechtritzmühle — Rabenauer Grund — Coßmannsdorf; ca. 5 Stunden.
5. Leubnitz — Goppeln — Golberode — Babisnauer Pappel — Kleinkautsch — Kleba — Theisewitz — Rittergut Zscheckwitz — Kreischa — Wilisch — Teufelsmühle — Buschschenke — Niederschlottwitz; ca. 5½ Stunden.
6. Pillnitz — Vogelgrund — Zaschendorf — Jagdwege — Hohe Brücken — Wünschendorf — Schöne Höhe — Dittersbach — Rossendorfer Schänkhübel — Napoleonstein — Hermsberg — Lindenbergl. — Huthberg — Weißig; ca. 5—6 Stunden.
7. Bühlau — Nachtflügel — Ullersdorf — Hirschstängel — Brille — Dachsenberg — Vogelzipfel — Saugarten — Langebrück — Rieseneichen — Traubelweg — Klotzsche — Prießnitzgrund — Alaunplatz; ca. 7 Stunden.
8. Radeberg — Lotzdorf — Silberberg — Augustusbad — Wachau — Kleindittmannsdorf — Tal der kleinen Röder —

Großnaundorf — Keulenberg — Gräfenhain — Tiefes Tal — Königsbrück; ca. 6 Stunden.

9. Arsenal — Heller — Grenadierberg — Hammerstraße — Alte Pionierkaserne — Hellerschenke — Hellerberg — Oltersteine — Glasewaldsruhe — Baumwiese — Fiedlergrund — Wahnsdorf — Spitzhaus — Alpensteig — Löbnitzgrund — Paradies — Sängershöhe — Friedensburg — Altfriedstein — Himmelsbusch — Wackebarthsrufe — Kötzschenbroda; ca. 6 Stunden.

10. Loschwitz — Ziegengrund — Friedrich-August-Park — Rochwitz — Reitzendorf — Zaschendorf — Jagdwege — Großgraupe — Oberpoyritz — Pillnitz; ca. 5½ Stunden.

11. Pötzscha — Rauenstein — Großer Bärenstein — Nonne — Rathen — Wehlen; ca. 5 Stunden.

12. Mordgrundbrücke — Napoleon-Schanze — Gänsefuß — Reichsapfel — Mühlweg — Ullersdorf — Großerkmannsdorf — Ullersdorf — Bühlau; ca. 5½ Stunden.

13. Zschertnitz — Kleinpestiz — Kaitzgrund — Talmühle — Windberg — Niederhäßlich — Poisenwald — Lerchenberg — Börnchen — Wilmsdorf — Possendorf; ca. 6½ Stunden.

14. Waldschlößchen — Doppel-E — Kreuz Sechs — Heidemühle — Gänsefuß — Hofwiese — Kannenhenkel — Dresden; ca. 5 Stunden.

15. Loschwitz — Schöne Aussicht — Malerstraße — Eichen-dorfweg — Wachwitzgrund — Pappritz — Helfenberger Grund — Rockau — Keppmühle — Maltzschendorf — Krieschen-dorf — Meixmühle — Zaschendorf — Reitzendorf — Schönfeld — Cunnersdorf — Gönnsdorf — Bühlau — Loschwitzgrund — Blasewitz; ca. 6 Stunden.

16. Pillnitz — Jagdwege — Bonnewitz — Liebenthal — Lochmühle — Daube — Zatzschke — Mockethalergrund — Niederpost — Copitz — Pirna; ca. 5 Stunden.

17. Kötzschenbroda — Friedrich-August-Höhe — Schwarzer Teich — Lindenau — Gabelweg — L-Weg — Ilschenteich — Auer — Neuer Anbau — Mistschenke — Buschmühle — Oberau — Niederau; ca. 6½ Stunden.

18. Plauen — Hoher Stein — Heidenschanze — Collmberg — Günthersbusch — Potschappel — Burgwartberg — Oberpesterwitz — Juchhöh — Fürstenweg — Döltzchen — Plauen; ca. 5 Stunden.

19. Klotzsche — Lynchschlucht — Sandbrückenweg — Wasserfall — Heidemühle — Prießnitzgrund — Klotzsche; ca. 5 Stunden.

20. Neuostra — Kauscha — Sobrigau — Lockwitzgrund — Burgstädtler Linde — Großborthen — Röhrsdorf (alte Kirche) — Prießengrund — Bosewitz — Wölkau — Lugturm — Raub-

scher (alte Festungsreste) — Dohna (alte Burg) — Heidenau; ca. 5½ Stunden.

21. Waldschlößchen — Gutebornbach — Fensterl — B — Ullersdorfer Mühle — Weißiger Höhen — Schönfeld — Keppmühle — Wachwitz; ca. 6 Stunden.

22. Plauen — Reisewitz — Naußlitz (Metzkowhäuschen) — Nieder- und Obergorbitz — Altfranken (Wüsteberg) — Schlachtfelder von Kesselsdorf — Steinbach — Zöllmen — Zschonergrund — Kemnitz — Schusterhaus; ca. 6 Stunden.

23. Paulifriedhof — Heller — Rähnitz — Wilschdorf (Kirche) — Moritzburg — Dippelsdorf — Buchholz — Meierei — Pfeifer — Weißes Roß; ca. 5½ Stunden.

24. Großsedlitz (Schloßpark) — Krebs — Seidewitztal — Burkhardswalde — Weesenstein — Schlottwitz; ca. 4—5 Stunden.

25. Cossebaude — Niederwartha — Wildberg — Constappel — Regenbachtal — Pinkowitzmühle — Röhrsdorf — Taubenheim — Kl. Triebischtal (Obermühle, Niedermühle, Helmmühle, Peisermühle) — Niedersemmelsberg — Gr. Triebischtal — Götterfelsen — Buschmühle — Meißen; ca. 6 Stunden.

26. Loschwitz — Viktoriahöhe — Königs Weinberg — Wachwitz — Pappritzer Weg — Ziegenalm — Moosleite — Wiesenweg zur Schanze — Hosterwitz (Friedhof) — Pillnitz — Söbrigen — Birkwitz (Überfahrt) — Zschieren — Kleinzschachwitz — Laubegast — Blasewitz; ca. 6 Stunden.

27. Schusterhaus — Brießnitz — Zschonergrund — Merbitz — Leuteritz — Mobschatz — Albrechtshöhe — Liebenecke — Osterberg — Amselgrund — Cossebaude — Gohliser Windmühle — Stetzsch — Brießnitz; ca. 5½ Stunden.

28. Gruna — Rotermundpark — Landgraben — Reick — Prohls — Nickern — Kauscha — Gebergrund — Rippien — Goldene Höhe — Welschhufe — Bannewitz — Eutschütz — Rosentitz — Heiligenbrunnengründl — Neuosträ; ca. 5 Stunden.

29. Langebrück — Schönborn — Marienmühle — Seifersdorfer Tal — Diensdorf — Cunnersdorf — Medingen — Großdittmannsdorf — Berbisdorf — Moritzburg; ca. 6 Stunden.

30. Tharandt — Thalmühle — Hintergersdorf — Hartha — Spechtshausen — Landberg — Herzogswalde — Gr. Triebischtal — Groitzsch — Rotschönberg (Stollentor, Stollenmündung) — Münzig — Garsebach; ca. 7½ Stunden.

31. Waldschlößchen — Schotengrund — Eisenborngrund — Vogelherd — Alte 4 — Saugarten — Alte 6 — Wasserfall — König-Friedrich-August-Bad — Klotzsche; ca. 4 Stunden.

32. Malter — Talsperre — Dippoldiswalde — Tartarengrab — Friedrich-August-Turm — Wolfdenkmal — Barbarakapelle — Einsiedlerstein — Heidemühle — Marktsteig — Possendorf; ca. 4½ Stunden.

33. Pirna — Viehleite — Rottwerndorf — Naundorf — Krietzschwitz (Denkmal Eugens) — Neustruppen — Königsnase — Hochuferweg (Kleine Bastei) — Naundorf — Wehlen; ca. 5—6 Stunden.

34. Paulifriedhof — Dammweg (kl. Talsperre) — Wilder Mann — Baumwiese — Fiedlergrund — Wahnsdorf — Meierei — Luftbad Bilz; ca. 4 Stunden.

35. Edle Krone — Richtschacht — Heiliger Weg — Poetenweg — Ochsenmühle — Barthmühle — Steinmühle — Winkelmühle — Hosenmühle — Klingenberg — Obercunnersdorf — Höckendorf — Butterstraße — Somsdorf — Coßmannsdorf; ca. 5—6 Stunden.

36. Kötzschenbroda — Wettinhöhe — Hoher Stein — Dicke Hanne — Funkenteich — Mistschenke — Buchholz — Ananaszüchtere; ca. 5 Stunden.

37. Edle Krone — Seerenteich — Grillenburg — Grund bei Mohorn — Herzogswalde — Porsdorf — Fördergersdorf — Tharandt; ca. 6—7 Stunden.

38. Radeberg — Hüttermühle — Hüttergrund — Felixturm — Landwehr — Leppersdorf — Lichtenberg — Wachau — Augustusbad — Lotzdorf — Radeberg; ca. 6 Stunden.

39. Meißen — Kreuzkloster-Ruine — Keilbusch (Burgberg) — Zehren (Burgberg) — Diesbar; ca. 4 Stunden. (Mit Schiff nach Meißen ratsam.)

40. Niedersedlitz — Straßenbahn Kreischa — Wilisch — Teufelsmühle — Bernhardweg — Kroatenschlucht — Finkenfang — Maxen — Burkhardswalde; ca. 6 Stunden.

41. Großharthau — Wesenitztal — Buschmühle — Rennersdorf — Stolpen — Hohburkersdorfer Linde — Rathewalde — Amselgrund — Rathen; ca. 6 Stunden.

42. Obervogelgesang — Dorf Wehlen — Teufelsgrund — Vogelherd — Bastei — Rathen — Wehlen — Zeichen (Überfahrt) — Obervogelgesang; ca. 6½ Stunden.

43. Wilder Mann — Wettinhöhe — Boxdorfer Windmühle — Moritzburg — Dippelsdorf — Kaisermühle — Wahnsdorf (Hohlweg) — Grundmühle — Weißes Roß; ca. 6 Stunden.

44. Hainsberg — Brüderweg — Tharandt — Forstgarten — Markgrafenstein — Katzentreppe — Doktorweg — Stille Liebe — Somsdorf — Heinsberg; ca. 6 Stunden.

45. Niederau — Zinkeich — Steinteich — Großteich — Neuteich — Köckeritzteich — Silberteich — Blasenberg — Unter- und Ober-Altenteich — Auer — Spitzgrund — Am Weidenborn — Coswig; ca. 6 Stunden.

46. Niederschlottwitz — Lederberg — Kleppelberg — Seitenhain — Liebstadt — Berthelsdorf — Trebnitzgrund — Rückenhain — Haltestelle Dittersdorf; ca. 5½ Stunden.

47. Birkwitz — Pratzschwitz — Pionier-Exerzierplatz — Pillnitzer Tännigt — Vorder- und Hinterjessen — Liebethaler Grund — Lochmühle — Lohmen — Braußnitzgrund — Porschen-
dorf — Elbersdorf — Dittersbach — Eschdorf — Schullwitz — Weißig; ca. 7 Stunden.

48. Klotzsche — Weixdorf — Lausa (Rollers Grab) — Medingen — Großdittmannsdorf — Pochweg — Haselberg — Moritzdorf — Ottendorf-Okrilla; ca. 6 Stunden.

49. Langebrück — Grünberg — Hermsdorfer Park (Bahn nach Laußnitz) — Waldbeerberg — Mittelberg — Wettnplatz — Hinterer Buchberg — Wolfsäule — Grüne Säule — Spießweg — Moritzdorf; ca. 5 Stunden.

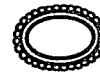
50. Sörnwitz — Bosel — Ratsweinberg — Zscheila — Heiliger Grund — Bocksberg — Knorre — Meißen; ca. 3—4 Stunden.



Rechnungs-Abschluss

für die Jahre

1914 und 1915.



Rechnungsabschluß
Bewegung

Soll.

für das Jahr 1914.
des Vermögens.

Haben.

1914		ℳ	¢	ℳ	¢
Jan. 1.	Bestand am 31. Dezember 1913			328	04
Dez. 31.	Allgemeines.				
	Beiträge von 2065 Mitgliedern zu 13 ℳ 20 ¢	27 258	—		
	" " 29 " " 9 " 20 "	266	—		
	" " 4 " " 6 " — "	24	—		
	" " 2 " " 5 " 50 "	11	—		
	Aufnahmegebühren von 76 Mitgliedern zu 15 ℳ	1140	—		
	" " " 19 " " 5 "	95	—		
	Vereinszeichen	105	—		
	Zinsen aus Bankguthaben	73	40		
	Verschiedenes	14	62	28 987	82
	Hütten-Betriebs-Konto.				
	Einnahme von Hütten- und Schlafgeldern usw.				
	Dresdner Hütte	1 678	90		
	Zufall-Hütte	9	36		
	Canali-Hütte	107	02		
	Pravitale-Hütte	275	65		
	Franz-Schlüter-Hütte	1 063	60	3 134	53
	Vergnügungskasse.				
	Darlehn			4 000	—
	Vorübergehende Verwendung der Zinsen der Emil-Richter- und Ad.-Käbitzsch-Vermächtnisse			461	90
				36 912	29

1914		ℳ	¢	ℳ	¢
Dez. 31.	Allgemeines.				
	Lokalmiete für das Jahr 1914	1 375	60		
	Vergütung an den Boten	200	—		
	Post- und Telephonegebühren, Kosten bei der Hansa	771	26		
	Druckkosten und Buchbinderarbeiten	1 552	80		
	Bekanntmachungen	174	96		
	Kosten für Vorträge	369	—		
	2086 Mitgliedsbeiträge zu 7 ℳ an den Hauptausschuß	14 602	—		
	" " " 3 ℳ 50 ¢	7	—		
	Vereinszeichen	52	50		
	Jubiläums-Ehrenzeichen	60	—		
	Schreibhilfe	260	—		
	Beitrag an den Ausschuß für Dresdner Schülerreisen	300	—		
	" " die Ortsgruppe Dresden vom Deutschen Verein für Volkshygiene	100	—		
	" " den Verein der Freunde d. Alpinen Museums	100	—		
	Mitgliedsbeitrag a d. Verein f. d. Deutschland im Auslde	30	—		
	" " " " Naturschutzpark	30	—		
	" " " " Karpathen-Verein	3	41		
	" " " " Verein z. Schutze d. Alpenpflanzen	30	—		
	" " " " " Sächs. Schweiz	30	—		
	" " " " " Gebirgs-Verein f. d. "	50	—		
	Jahresbeitrag an diesen für den Alpenpflanzengärten in Schandau	30	—		
	Jahresbeitrag an den Verschönerungs-Verein Primiero	17	02		
	" " " " Verein d. Freunde v. San Martino	20	—		
	" " " " Landes-Samariter-Verband	35	—		
	An die Kriegsorganisation Dresdner Vereine	500	—		
	Für Liebesgaben an deutsche Truppen	200	—		
	" " " " österr.-ungar. Truppen	100	—		
	Unterstützungen	292	53		
	Verschiedenes	77	10	21 370	18
	Führeraufsicht in Primiero			69	40
	Hütten-Betriebs-Konto. Verwaltgs.-u. Betriebs-Aufwand				
	Dresdner Hütte	495	26		
	Zufall-Hütte	884	65		
	Canali-Hütte	388	77		
	Pravitale-Hütte	798	41		
	Franz-Schlüter-Hütte	894	65	3 461	74
	Zurückgezahltes Darlehn			4 000	—
	Handdarlehns-Zinsen-Konto			732	70
	Dresdner Hütte. Neuanschaffungen			1 112	57
	Zufall-Hütte.				
	Umbau der Hütte, 3. Rate	3 678	20		
	Sonstige Neuanschaffungen	45	47	3 723	67
	Canali-Hütte. Neuanschaffungen			440	42
	Franz-Schlüter-Hütte. Neuanschaffungen			111	21
	Mobiliar-Konto.				
	1 Schrankaufsatz			34	—
	1 Projektionsgestell			51	—
	Bibliothek. Neuanschaffungen			141	15
	Überschuß			1 664	25
				36 912	29

Soll.		Emil-Richter			
1914		M	Ø	M	Ø
Jan. 1.	Bestand am 31. Dezember 1913			9522	80
Dez. 31.	Einnahme an Zinsen			310	70
				9833	50

Soll.		Bäbler			
1914		M	Ø	M	Ø
Jan. 1.	Bestand am 31. Dezember 1913			166	03
Dez. 31.	Einnahme an Zinsen			5	52
				171	28

Soll.		Ad.-Käbitzsch			
1914		M	Ø	M	Ø
Jan. 1.	Bestand am 31. Dezember 1913			4123	85
Dez. 31.	Einnahme an Zinsen			151	20
				4275	05

Einnahme.		Vergnügungs-			
1914		M	Ø	M	Ø
Jan. 1.	Saldo-Vortrag			924	17
Jan. 30.	Gewinn am Trachtenfest			5237	18
				6161	35

Vermächtnis.		Haben.			
1914		M	Ø	M	Ø
Dez. 31.	Wert der vorhandenen Papiere	Nennwert 6600	—	5945	25
	Darlehn an die Sektionskasse			3233	85
	Abschreibung			654	40
				9833	50

Vermächtnis.		Haben.			
1914		M	Ø	M	Ø
Dez. 31.	Wert der vorhandenen Papiere	Nennwert 100	—	80	75
	Einlage im Sparkassenbuch Nr. 80 596			80	78
	Abschreibung			9	75
				171	28

Vermächtnis.		Haben.			
1914		M	Ø	M	Ø
Dez. 31.	Wert der vorhandenen Papiere	Nennwert 3025	—	2655	20
	Darlehn an die Sektionskasse			1324	85
	Abschreibung			295	—
				4275	05

Kasse.		Ausgabe.			
1914		M	Ø	M	Ø
März 24.	Darlehn an die Hauptkasse			1000	—
März 28.	Mehrkosten beim Stiftungsfest			804	59
Okt. 1.	Darlehn an die Hauptkasse			3000	—
Dez. 31.	Saldo-Übertrag			1356	76
				6161	35

Besitz.

Vermögens-Übersicht.

Schulden.

1914		M	Ø	M	Ø	1914		M	Ø	M	Ø
Dez. 31.	Kassenbestand			1 664	25	Dez. 31.	Handdarlehn-Konto.				
	Hütten.						Handdarlehn			16 000	—
	Dresdner Hütte, Anschaffungswert	M 39 136.52					Darlehn der Vergnügungskasse			11 500	—
	bisherige Abschreibung	„ 27 723.95					Vorübergehende Verwendung der Barbestände der Emil-Richter- und Ad.-Käbitzsch-Vermächtnisse			4 558	70
		M 11 412.57					Vermögensbestand am 31. Dezember 1914			103 836	55
	Abschreibung	„ 912.57	10 500	—							
	Zufall-Hütte, Anschaffungswert	M 10 563.08									
	bisherige Abschreibung	„ 6 517.61									
		M 4 045.47									
	Abschreibung	„ 545.47	3 500	—							
	Canali-Hütte, Anschaffungswert	M 10 940.42									
	bisherige Abschreibung	„ 7 350.—									
		M 3 590.42									
	Abschreibung	„ 140.42	3 450	—							
	Pravitale-Hütte, Anschaffungswert	M 12 434.98									
	bisherige Abschreibung	„ 5 934.98									
		M 6 500.—									
	Abschreibung	„ 350.—	6 150	—							
	Franz-Schlüter-Hütte, Anschaffungsw.	M 87 298.65									
	bisherige Abschreibung	„ 30 087.44									
		M 57 211.21									
	Abschreibung	„ 3 411.21	53 800	—	77 400						
	Vergößerungsbau der Zufall-Hütte.										
	Gezahlte Beträge			40 405	32						
	Bibliothek.										
	Buchwert der bisherigen Anschaffungen im Werte von M 10 458.74			2 300	—						
	Photographien.										
	Buchwert der bisherigen Anschaffungen im Werte von M 1 696.37			200	—						
	Mobiliar.										
	Buchwert der bisherigen Anschaffungen im Werte von M 1 939.70		485	—							
	Buchwert des Projektionsapparates. Anschaffungs- wert M 596.—		120	—	605						
	Emil-Richter-Vermächtnis.										
	Bestand am 31. Dezember 1914			9 179	10						
	Bäbler-Vermächtnis.										
	Bestand am 31. Dezember 1914			161	53						
	Ad.-Käbitzsch-Vermächtnis.										
	Bestand am 31. Dezember 1914			3 980	05						
				135 895	25					135 895	25

Dresden, den 31. Dezember 1914.

Rechnungsabschluss
Bewegung

für das Jahr 1915.
des Vermögens.

Soll.

Haben.

1915		№	⊄	№	⊄
Jan. 1.	Bestand am 31. Dezember 1914			1 664	25
Dez. 31.	Allgemeines.				
	Beiträge von 1869 Mitgliedern zu 13 <i>№</i> 20 ⊄	24 670	80		
	„ „ 24 „ „ 9 „ 20 „	220	80		
	„ „ 2 „ „ 6 „ — „	12	—		
	„ „ 1 „ „ 5 „ 50 „	5	50		
	Aufnahmegebühren von 3 Mitgliedern zu 15 <i>№</i>	45	—		
	„ „ 1 „ „ 5 „	5	—		
	Vereinszeichen	15	—		
	Zinsen aus Bankguthaben	78	25		
	Hüttenschlüsselleihgebühr	9	—	25 061	35
	Hütten-Betriebs-Konto.				
	Einnahme von Hütten- und Schlafgeldern usw.				
	Dresdner Hütte				
	Zufall-Hütte (Quartiergelder)	862	88		
	Canali-Hütte (nachträgliche Einnahme)	4	50		
	Pravitale-Hütte	4	50		
	Franz-Schlüter-Hütte	—	—	871	88
	Vorübergehende Verwendung der Zinsen der Emil-Richter- und Ad.-Käbitzsch-Vermächtnisse			430	15
				28 027	63

1915		№	⊄	№	⊄
Dez. 31.	Allgemeines.				
	Lokalmiete für das Jahr 1915	1 295	—		
	Vergütung an den Boten	200	—		
	Post- und Telephonegebühren, Kosten bei der Hansa	843	79		
	Versand der Zeitschrift	460	23		
	Druckkosten und Buchbinderarbeiten	193	50		
	Bekanntmachungen	200	88		
	Kosten für Vorträge	535	50		
	1870 Mitgliedsbeiträge zu 7 <i>№</i> an den Hauptausschuß	13 090	—		
	1 „ „ „ 3 <i>№</i> 50 ⊄	3	50		
	Jubiläums-Ehrenzeichen	54	—		
	Schreibhilfe	280	—		
	Beitrag an den Ausschuß für Dresdner Schülerreisen	300	—		
	„ „ die Ortsgruppe Dresden vom Deutschen		—		
	„ „ Verein für Volkshygiene	100	—		
	„ „ den Verein der Freunde d. Alpinen Museums	100	—		
	Mitgliedsbeitrag a. d. Verein f. d. Deutschland im Auslde.	30	—		
	„ „ „ Naturschutzpark	30	—		
	„ „ „ Karpathen-Verein	3	02		
	„ „ „ Verein z. Schutze d. Alpepflanzen	30	—		
	„ „ „ „ Sächs.Schweiz	30	—		
	„ „ „ „ Gebirgs-Verein f. d.	50	—		
	Jahresbeitrag an diesen für den Alpenpflanzengärten in Schandau	30	—		
	Jahresbeitrag an den Landes-Samariter-Verband	35	—		
	An die Kriegsorganisation Dresdner Vereine	1 000	—		
	An den Verein Heimatdank	1 000	—		
	Unterstützungen	170	—		
	Verschiedenes	43	90	20 108	32
	Hütten-Betriebs-Konto. Verwaltgs.-u.Betriebs-Aufwand.				
	Dresdner Hütte	127	58		
	Zufall-Hütte	121	30		
	Canali-Hütte	—	—		
	Pravitale-Hütte	—	—		
	Franz-Schlüter-Hütte	88	08	336	96
	Handdarlehn-Zinsen-Konto			640	—
	Zufall-Hütte.				
	Umbau der Hütte, letzte Rate (einschl. 400 Kr. Rückstellungen)			971	55
	Bücherei. Neuanschaffungen			154	75
	Wertpapierkonto.				
	<i>№</i> 5000.— Kriegsleihe			4 962	50
	Überschuß			853	55
				28 027	63

Soll.		Emil-Richter			
1915		Ab	h	Ab	h
Jan. 1.	Bestand am 31. Dezember 1914			9179	10
Dez. 31.	Einnahme an Zinsen			287	65
				9466	75

Soll.		Bäßler			
1915		Ab	h	Ab	h
Jan. 1.	Bestand am 31. Dezember 1914			161	53
Dez. 31.	Einnahme an Zinsen			5	48
				167	01

Soll.		Ad.-Käbitzsch			
1915		Ab	h	Ab	h
Jan. 1.	Bestand am 31. Dezember 1914			3980	05
Dez. 31.	Einnahme an Zinsen			142	50
				4122	55

Einnahme.		Vergnügungs-			
1915		Ab	h	Ab	h
Jan. 1.	Bestand			1356	76
				1356	76

Vermächtnis.		Haben.			
1915		Ab	h	Ab	h
Dez. 31.	Wert der vorhandenen Papiere	Nennwert 6600	—	4925	75
	Darlehn an die Sektionskasse			3521	50
	Abschreibung			1019	50
				9466	75

Vermächtnis.		Haben.			
1915		Ab	h	Ab	h
Dez. 31.	Wert der vorhandenen Papiere	Nennwert 100	—	70	75
	Einlage im Sparkassenbuch Nr. 80 596			86	26
	Abschreibung			10	—
				167	01

Vermächtnis.		Haben.			
1915		Ab	h	Ab	h
Dez. 31.	Wert der vorhandenen Papiere	Nennwert 3025	—	2370	—
	Darlehn an die Sektionskasse			1467	35
	Abschreibung			285	20
				4122	55

Kasse.		Ausgabe.			
1915		Ab	h	Ab	h
Dez. 31.	Schuppenmiete			300	—
	Haftpflichtversicherung			61	—
	Sonstiges			10	—
	Bestand			985	76
				1356	76

Besitz.

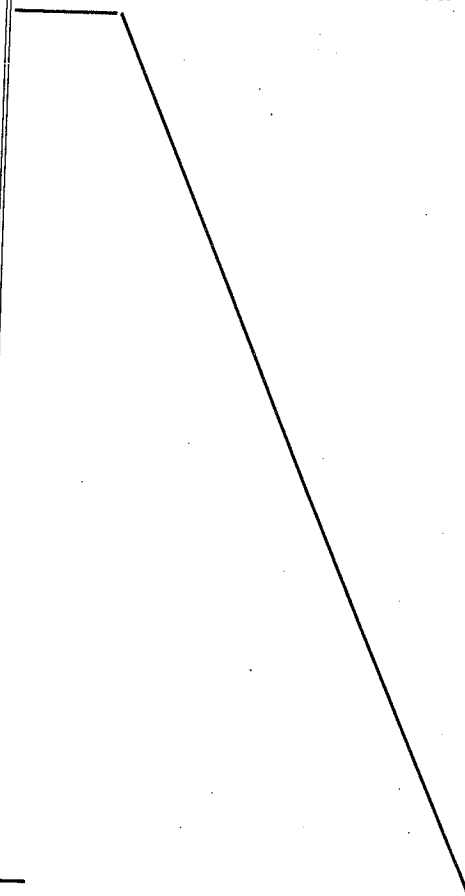
Vermögens-

1915		ℳ	ö	ℳ	ö
Dez. 31.	Kassenbestand			853	55
	Wertpapiere			4 962	50
	Hütten.				
	Dresdner Hütte, Anschaffungswert	ℳ 39 136.52			
	bisherige Abschreibung	„ 28 636.52			
		ℳ 10 500.—			
	Abschreibung	„ 300.—	10 200	—	—
	Zufall-Hütte, Anschaffungswert	ℳ 10 563.08			
	Kosten des Vergrößerungsbaues	„ 41 376.87			
		ℳ 51 939.95			
	bisherige Abschreibung	„ 7 063.08			
		ℳ 44 876.87			
	Abschreibung	„ 4 876.87	40 000	—	—
	Canali-Hütte, Anschaffungswert	ℳ 10 940.42			
	bisherige Abschreibung	„ 7 490.42			
		ℳ 3 450.—			
	Abschreibung	„ 150.—	3 300	—	—
	Pravitale-Hütte, Anschaffungswert	ℳ 12 434.98			
	bisherige Abschreibung	„ 6 284.98			
		ℳ 6 150.—			
	Abschreibung	„ 350.—	5 800	—	—
	Franz-Schlüter-Hütte, Anschaffungsw.	ℳ 87 298.65			
	bisherige Abschreibung	„ 33 498.65			
		ℳ 53 800.—			
	Abschreibung	„ 3 350.—	50 450	—	109 750
	Bücherei.				
	Buchwert der bisherigen Anschaffungen im Werte von ℳ 10 613.49			2 300	—
	Photographien.				
	Buchwert der bisherigen Anschaffungen im Werte von ℳ 1696.37			100	—
	Mobiliar.				
	Buchwert der bisherigen Anschaffungen im Werte von ℳ 1939.70		460	—	—
	Buchwert des Projektionsapparates. Anschaffungswert ℳ 596.—		100	—	560
	Emil-Richter-Vermächtnis.				
	Bestand am 31. Dezember 1915			8 447	25
	Bäßler-Vermächtnis.				
	Bestand am 31. Dezember 1915			157	01
	Ad.-Käbitzsch-Vermächtnis.				
	Bestand am 31. Dezember 1915			3 837	35
				130 967	66

Übersicht.

Schulden.

1915		ℳ	ö	ℳ	ö
Dez. 31.	Handdarlehn - Konto.				
	Handdarlehn			16 000	—
	Darlehn der Vergnügungskasse			11 500	—
	Vorübergehende Verwendung der Barbestände der Emil-Richter- und Ad.-Käbitzsch-Vermächtnisse			4 988	85
	Vermögensbestand am 31. Dezember 1915			98 478	81
				130 967	66



Dresden, den 31. Dezember 1915.

Verzeichnis der eingetretenen Mitglieder. 1914.

Adler, Otto, Vers.-Beamter, Daheimstraße 15.
Dr. Albani, Joh., Pfarrer, Schmeckwitz b. Räckelwitz.
Dr. Alberti, Herm., Rechtsanwalt, Gerichtsstraße 15.
Anders, Otto, Kaufmann, Borsbergstraße 14.
Dr. med. Aulhorn, Erich, Prager Straße 13.
Baer, M. Karl, Architekt, Hellerau b. Dresden.
Dr. Baum, Obermedizinalrat, Müller-Bersetstraße 8.
Boess, Mart. F. O., Chemiker, Carolastr. 10 b.
Böhm, Oskar, Handlungsgehilfe, Liliengasse 5.
Böhme, Joh., Kaufmann, Königsbrücker Straße 72.
Börner, Joh., Beamter, Louisestraße 80.
Bormann, E. Eduard, Direktor, Riesa, Technikum.
Brendel, Paul, Rittergutsbesitzer, Kaitz b. Dresden.
Bürger, Oswald Anton, Fabrikant, Wettinerstraße 21.
Dr. jur. Chrambach, Walter, Referendar, Liebigstraße 7.
Droop, C. Adolph, Rentner, Gittersee-Straße 13.
Dudek, Max, Hüttenbesitzer, Blasewitz, Johannstraße 35.
Eberspächer, F. W., Prokurist, Freiburger Straße 4, II.
Dr. ing. Ehlert, Herm., Chemiker, Königsbrücker Straße 74.
Engert, H. J. E., Trompeterstraße 17, II.
Erler, Adolf, Kaufmann, Waisenhausstraße 19.
Fiedler, Alfred Ferd., Privatmann, Holbeinstraße 125, II.
Frenzel, G. A., Ratsobersekretär, Sternplatz 5.
Fritzsche, Rich. A. J., Schlossermeister, Johannesstraße 16, II.
Gansauge, Oskar, Kaufmann, Lüttichaustraße 13.
Gärtner, Carl Georg F., Kaufmann, Radebeul, Albertstraße 18.
Dr. med. Gaupp, Otto, Oberarzt, Stadt Krankenhaus, Friedrichstr. 41.
Geißler, Carl, Königsteinstraße 1 a.
Gemeinhardt, K. E. A., Kaufmann, Sedanstraße 14, I.
Geyer, B. C., Kunstmaler, Nürnberger Straße 25.
Gneuß, Joh., Gymnasiast, Radeberg, Talstraße.
Graslaub, Ernst Alfred, Baumeister, Königsteinstraße 3.
Groh, Willy, Fabrikbesitzer, Schillerstraße 11.
Dr. Grobleben, jur. Beirat, Hettnerstraße 3, III.
Grunewald, Bernh. Ernst, Lehrer, Boxdorf, Bezirk Dresden.
Dr. jur. Häbler, V. A., Referendar, Hohestraße 2, p.
Hänel, Chr. Friedrich, Lehrer, Königsbrücker Straße 41.
Dr. jur. Hahn, Rich. Rud., Assessor, Sidonienstraße 16.
Hartwig, E. A., Feldmesser, Mathildenstraße 21.
Hase, Friedr., Fabrikbesitzer, Schandau.
Haßmann, F. S., Kassenvorsteher, Pirna, Bahnhof.
Hauffe, Albert, Fabrikbesitzer, Pulsnitz, Sa.

Dr. jur. Heinze, E. Rudolf, Landgerichtsrat, Behrischstraße 13.
Heinze, J. Theodor, Hofjuwelier, Waisenhausstraße 33.
Helbig, K. H., Feldmesser, Mathildenstraße 21.
Henker, Kurt, Gewerbelehrer, Wittenberger Straße 90.
Hensel, E. O., Kaufmann, Kesselsdorfer Straße 6.
Hering, Edwin, Fabrikbesitzer, Eisenstuckstraße 31.
Hertel, Paul, Importeur, Prager Straße 30.
Hille, Richard, Direktor, Voglerstraße 10.
Hinrichsen, F. W., Zahnarzt, Poststraße 10.
Hockemeyer, Wilh., Fabrikbesitzer, Klotzsche, Schillerstraße 10.
Dr. jur. Hommel, J. Kurt, Rechtsanwalt, Wilsdruffer Straße 26.
Hübler, Gust. Theod., Bankbeamter, Carlowitzstraße 30.
Jacobi, Walter, Kaufmann, Nürnberger Straße 9.
Ifferte, Rich., Diplom-Ingenieur, Viktoriastraße 4.
Jordan, Iwan, Kaufmann, Helmholtzstraße 2.
Kästner, Konr. L., Rechtsanwalt, Waisenhausstraße 29.
Keller, Ernst Moritz, Regierungs-Baumeister a. D., Heideparkstr. 8.
Kirmse, Wilh. Gust., Lehrer, Boxdorf, Bezirk Dresden.
Köckritz, Kurt, Fabrikbesitzer, Ottendorf-Okrilla.
Krenkel, Walter, Apotheker, Görlitz, Gartenstraße 20.
Kummer, Max, Prokurist, Königstein a. E.
Kunath, Walter, Kaufmann, Pirna a. E.
Kurth sen., Hans, Kaufmann, Blasewitz, Gustav-Freytag-Str. 16.
Liebe, Königl. Sächs. Polizeimajor, Hauptpolizeigebäude.
Lommatzsch, Emil Paul, Oberrealschuloberlehrer, Löscherstr. 18.
Madelung, Hans, Leutnant, Hauptstraße 32.
Dr. med. Marx, Hans, Werderstraße 4.
Dr. med. Mehnert, Herm. Gottreich, Waterloostraße 2.
Dr. Meier, Konrad, Rektor, Fiedlerplatz 6, II.
Dr. jur. Meier, Rich., Hofkunsthändler, Schubertstraße 1.
Merzinger, E., Fabrikbesitzer, Liebigstraße 26.
Messien, Hans, Buchhändler, Blasewitz, Residenzstraße 55.
Meyner, Friedr., Maler, Walderseeplatz 9.
Möstel, J. R., Privatus, Walderseeplatz 11.
Müller, Ph. H. Paul, Bayreuther Straße 31, II.
Naumann, R. E., Bankbeamter, Altmarkt 16.
Neubert, Kurt Gustav Adolf, Kaufmann, Feldherrnstraße 2.
Noack, Ernst, Baumeister, Fröbelstraße 101.
Dr. Noth, Gottfried H., Realgymnasial-Oberlehrer, Simrockstr. 9, II.
Dr. phil. Oberg, Wilhelm, Chemiker, Blumenstraße 80, II.
Dr. phil. Otto, Heinr. Rich., Kgl. Bezirkstierarzt, Veterinärarat,
Uhlandstraße 30.
Patzig, Otto Max, Kaufmann, Fleischergasse 7.
Peters, Curt, Dürerstraße 111.
Pflugbeil, Karl, Gymnasial-Oberlehrer, Bautzner Straße 63.
Dr. jur. Poeschel, Fritz, Polizeiasessor, Chemnitz, Ulmenstraße 28.

Richter, Richard, Ingenieur, Hartigstraße 1.
Rimmele, Willy, Hübnerstraße 19, II.
Rohn, Adolf, Kaufmann, Kaitzer Straße 42.
Rüger, Herbert, Kaufmann, Schloßstraße 5.
Sann, Heinrich, Kaufmann, Radebeul-Oberlößnitz.
Schelcher, Gerhard, Residenzstraße 33.
Dr. jur. Scheufler, H. B. Alfred, Gerichtsassessor, Klotzsche,
Schillerstraße 12.

Schinke, Otto, Kaufmann, Gutzkowstraße 32, III.
Schleißing, Fürchtegott Paul, Kaufmann, Weißeritzstraße 64.
Schmalfuß, Ernst, Baumeister, Pohlandstraße 13.
Dr. Schmidt, Otto, Fabrikbesitzer, Radebeul, Pestalozzistraße 47.
Dr. phil. Schöne, Bruno Woldemar, Generalsekretär, Sickingen-
straße 6.

Schulze, Georg, Baurat, Katharinenstraße 1.
Schumann, Otto, Drogist, Radeberg, Sa., Markt.
Dr. phil. Schupp, Wilhelm, Chemiker, Laubegast, Liehrstraße 8.
Seyfert, Max, Kaufmann, Trompeterstraße 18.
Dr. Spenner, Albert, Fabrikbesitzer, Karcherallee 3.
Dr. jur. Stade, Hans, Rechtsanwalt, Blasewitzer Straße 51.
Starcke, A. F. Martin, Bankbeamter, kl. Plauensche Gasse 11.
Dr. Stavenhagen, F. W., Oberamtsrichter, Großenhain, Hermann-
straße 31.

Stopf jr., O. Max, Kaufmann, Waterloostraße 3.
Streubel, Albert, Privatus, Klotzsche, Gartenstraße 34.
Süße, Alex. Max, Oberlandmesser, Tischerstraße 30.
Tiedemann, Gustav, Kaufmann, Bergstraße 58.
Tümmler jun., Bernh., Friedrichstraße 4.
Uhlemann, Theodor, Fabrikbesitzer, Bautzner Straße 3.
Ulbrich, Moritz Alfred, Kaufmann, Wallstraße 10.
Voigt, Artur, Prokurist, Hettnerstraße 4.
Wagenknecht, Willy, Kaufmann, Radeberg.
Weber, Carl Gottlob, Kaufmann, Reichenbachstraße 55.
Weber, Kurt, Disponent, Niedersedlitz.
Werner, A. R. Jul., Kaufmann, Wartburgstraße 15.
Wiehenbrank, Karl, Münchner Straße 25.
Winter, Ernst Gustav, Pastor, Fichtenstraße 2.
Witschel, Max, Kaiserl. Konter-Admiral z. D., Niederlößnitz.
Dr. Wolf, F. G. Alfred, Rechtsanwalt, Schreiberstraße 2.
Wolff, Walt. F. Ed., Brandmeister, Elisenstraße 28.
Zanther, Fr. Th. Herm., Kaufmann, Christianstraße 16.

1915.

Auster, H. F., Finanz- und Baurat, Schaufußstraße 16 a.
Böttger, Emil Oskar, Kaufmann und Fabrikbesitzer, Wettiner-
straße 8.

Dr. Carnesecchi, Onofrio, Venedig.
Hauptvogel, Mart., Bankprokurist, Paulstraße 6, II.
Schreiber, Joh. Paul, Kaufmann, Zöllnerstraße 31.
Schumann, Joh. H. R., Drogist, Radeberg, Hauptstraße 1.
Schwaab, F. H. Th. L., Bankbeamter, Fürstenstraße 45.
Thierer, Georg, Mühlenbesitzer, Schubertstraße 7.

Verzeichnis

derjenigen Mitglieder, die im Laufe der Jahre 1914 und 1915
ausgeschieden sind.

A) Im Jahre 1914.

a) Freiwillig ausgeschiedene Mitglieder.

Dr. med. Barth, F. A. A., Sanitätsrat, Blasewitz, Johannstraße 8.
Becker, H. F., Kaufmann, Oscarstraße 4.
Biederbeck, Max, Kaufmann, Teplitz-Turn.
Dr. med. Bode, Hans, Borsbergstraße 1.
Böhle, Wilh., Kaufmann, Ludwig-Richter-Straße 35.
Borsdorf, Reinhold, Geschäftsführer, Loschwitz, Grundstraße 78.
Butter, K. F. A., Realschullehrer, Kamenz, Sa., Stiftsgäßchen.
Collins, W., Privatus, Sedanstraße 25, II.
Dr. Crusius, Georg C. Herm., Rentner, Lindengasse 24.
Dietel, Rudolf, Apotheker, Augustusburg, Erzgeb.
Dreßler, Heinr. Wilh., Seminaroberlehrer, Professor, Bayreuther
Straße 21, II.
Elmendorff, C., Kaufmann, Mosczinskystraße 15, I.
Ernemann, Heinr., Fabrikdirektor, Kommerzienrat, Haydn-
straße 27, I.
Feist, E. R., privat. Kaufmann, Radebeul, Kronprinzstraße 1.
Fischer-Gurig, Ad., Kunstmaler, Strehleener Straße 71.
Fischer, Max, Fabrikbesitzer, Laubegast b. Dresden, Nieder-
poyritzer Straße 1.
Dr. Förster, Karl, Landrichter, Zwickau, Sa., Gellertstraße 15, II.
Friedemann, Kurt, Prokurist, Würzburger Straße 47, p.
v. Friesen, Frh., Oberleutnant, Tieckstraße 23.
Gebler, Walter, Fabrikbesitzer, Pirna.
Dr. Geisler, Karl, Rentner, Weimar, Wörthstraße 9.
Gerke, Heinrich, Fabrikbesitzer, Kötzschenbroda, Meißner
Straße 27, I.
Granert, Max, Steuersekretär, Pirna, Tischerplatz 13.
Großmann, Alex., Fabrikbesitzer, Plauenscher Ring 6.
Grumpelt, Erwin, Sparkassen-Assistent, Pirna a. E., Schloß-
straße 5, I.

Haelbig, Herm., Direktor, Hübnerstraße 25, II.
Harnisch, Theodor, Rechnungs-Rat, Wilder-Mann-Straße 42 d, I.
Hauffe, Carl Ludw., Landgerichtsrat, Gerokstraße 56, III.
Henke, Ernst, Ratssekretär, Seidnitzer Straße 1, III.
Heyne, Leopold Arno, Kaufmann, Schönbrunnstraße 1 b.
Hille, Anton, Kunstmaler, Ammonstraße 1.
Hille, Karl, Kaufmann, Wettinerstraße 40.
Hippe, August, Rechtsanwalt, Justizrat, Reichenbachstraße 1.
Hoffmann, Max, Fabrikdirektor, Tiergartenstraße 28.
Kasper, Joh., Blätterfabrik, Sebnitz, Sa., Talstraße 318.
v. Kieter, Alexander, Ingenieur, Schnorrstraße 19.
Klein, Arthur, Kaufmann, Sebnitz.
Kmetzsch, Max, Ratssekretär, Standesbeamter, Pirna a. E.,
Schmiedestraße 21, II.
Kramer, Friedrich, Blasewitz, Forsthausstraße 6, I.
Dr. phil. Kroker, Paul, Privatgelehrter, Comeniusstraße 65.
Dr. med. Krüger, Fritz, Lübecker Straße 91.
Kubel, E. R. Johann, Lehrer, Großschachwitz b. Dresden,
Albertstraße 10, I.
Lang, Friedr. Louis, Kaufmann, Ringstraße 27.
Lange, Georg Arthur, Kaufmann, Amalienstraße 11.
Dr. jur. Langheineken, Carl, Rechtsanwalt, Grunaer Straße 7, II.
Lehmann, Georg, Hofrat, Kgl. Hofbuchhändler, Schloßstraße 32.
Leuthold, Martin H. Th., Amtsrichter, Wormser Straße 8.
Lindemann, Rich., Fabrikbesitzer, Wiener Straße 66.
Mamczinski, Alfred, Fabrikbesitzer, Zöllnerstraße 28.
Melzer, G. Bernh., Kaufmann, Schweizerstraße 10, p.
Meyer, Paul Georg Heinr., Kaufmann, Hamburg, Wallrein 5, p.
Miertzschke, Karl, Kgl. Zollsekretär, Wilder-Mann-Straße 47, p.
Meyner, Friedr., Maler, Walderseeplatz 9.
Möstel, J. R., Privatus, Walderseeplatz 11, II.
Müller, Friedr. Hugo, Prokurist, Albrechtstraße 36, II.
Nitsch, Harry, Schriftsteller, Franklinstraße 38.
Dr. med. Nitsche, Paul, Pirna, Heilanstalt Sonnenstein.
Nowak, Georg, Kaufmann, Leipziger Straße 52, II.
Dr. med. Pautynski, Felix, Sanitätsrat, Sidonienstraße 14.
Pautynski, Felix, Leubnitzer Straße 25.
Dr. med. v. Pflugk, H. S., Berlin-Wilmersdorf, Prinzregenten-
straße 60.
Pirsch, Edm., Oberingenieur, Deuben b. Dresden, Döhlener
Straße 11.
Raupach, Fritz, Fabrikbesitzer, Pulsnitz, Sa.
Dr. phil. Rentsch, Joh., Oberlehrer, Professor, Forststraße 13.
Dr. med. Reuter, Mart., Loschwitz, Sanatorium Lahmann,
Heinrichstraße 4.
Roeder, Carl, Hofmundbäcker, Schloßstraße 4.

Rotter, G., Kaufmann, Wiener Straße 61.
Rubens, Emil Aug., Rentner, Hohestraße 37 b.
Rüger, Wilh., Archidiakonus, Rähnitzgasse 19.
Schirm, M. H., Apotheker, Lübeck, Hansasträße 3.
Schladitz, Joh. F., Betriebsdirektor, Hübnerstraße 15, I.
Schmalz, Arthur, Rechtsanwalt, Silbermannstraße 2, I.
Dr. med. Schmidt, Erhard, Prager Straße 41, II.
Schmidt, Rich., Fabrikdirektor, Lunzenau (Mulde).
Schröder, E. Osk., Oberlehrer a. D., Langebrück, Dresdner
Straße 25.
Schubert, Erich, Kaufmann, Wettinerplatz 10.
Schwager, Camillo, Privatus, Laubegast, Nehrhoffstraße 4.
Schweinitz, Georg, Kriegsgerichts-Rat, Gustav-Freytag-Straße 24, p.
Seidel, Paul, Kaufmann, Krenkelstraße 10, I.
Späte, H. L. Kurt, Architekt, Johann-Georgen-Allee 33.
Spengler, Ernst, Bankdirektor, Fürstenplatz 2, I.
Dr. Spenner, Albert, Fabrikbesitzer, Karcherallee 3.
Stuß, Paul, Fabrikdirektor, Blasewitzer Straße 50.
Tauber, Rud., Fabrikleiter, Coswig, Sa. Carolastraße 10.
Dr. Teichmann, Fel., Stadtrat a. D., Pulsnitzer Straße 10, III.
Dr. Tharandt, Alfred, Rechtsanwalt, Justizrat, Residenzstraße 36.
Thorey, Emil, Fabrikdirektor, Kommerzienrat, Falkenstein i. V.
Tittel, Friedrich, Kaufmann, Pillnitzer Straße 51.
Triepel, Friedrich, Kaufmann, Münchner Platz 1, II.
Vollbrich, Felix, Bankbeamter, Böttgerstraße 42, p.
Dr. lic. Wauer, Edm., Gymnasial-Oberlehrer, Wormser Straße 6, II.
Weigand, Rudolph, Kaufmann, Schillerstraße 81.
Wunderwald, G. P., Fabrikbesitzer, Niedersedlitz b. Dresden.
Ziegler, E. Albin, Kaufmann, Henzestraße 13, p.
Zweigert, Burghard, Fabrikant, Sebnitz, Sa.

b) Nach § 6 ausgeschlossene Mitglieder.

Federhaff, G., Kaufmann, Schnorrstraße 88, I.
Liebscher, Magnus, Kunstmaler, Schnorrstraße 24, III.
Vollmann, F. W., Kaufmann, Sebnitz, Sa.
Oesterreich, Rich., Kgl. Hofbuchbinder, Moritzstraße 14, II.
Radisch, Ernst A., Prokurist.

c) Gestorbene Mitglieder.

Dr. Bach, Regierungs-Rat, Johann-Georgen-Allee 27, p.
Bauer, R. J. M., Röh.hofsgasse 11.
Bernhardt, E., Kaiserl. Rechnungsrat, Königsbrück, Sa., Markt 5.
Dr. med. Bettac, Gust., prakt. Arzt, Güterbahnhofstraße 20.
Biedermann, Rich., Lehrer, Tauscherstraße 38, II.
Bierling, C. Th. Rudolf, Lederfabrikant, Münchner Straße 34.

Dr. jur. Boerner, Karl Hans Herm. Friedr., Referendar, Marschnerstraße 29.
Bohlan, Adolf, Blasewitz.
Dammüller, Hugo, Baumeister, Paradiesstraße 18.
Endler, Max Emil, Rechtsanwalt, Sebnitz, Sa., Markt 6.
Flössel, Martin, Kaufmann, Anton-Graff-Straße 29.
Haenel, Gerhard, Zwinglistraße 36 b.
Dr. Helm, Ludw. Reinh., Rechtsanwalt und Oberjustizrat, Georgplatz 3.
Hesse, Rud., Lehrer, Mügeln, Bezirk Dresden, Bahnhofstraße 29.
Dr. Huhle, Fritz, Holbeinstraße 10.
Jasper, C. F., Kaufmann, Comeniusstraße 7.
Kämmerer, Paul F., Kaufmann, Krenkelstraße 2, I.
Kästner, Konr. L., Rechtsanwalt, Waisenhausstraße 29.
Köhler, Ernst Otto, Realschul-Oberlehrer, Professor, Ermelstraße 5 a, I.
Kuhbaus, Oskar, Kaufmann, Annenstraße 44.
Dr. phil. Leonhardt, Rudolf, Umlandstraße 16, II.
Metzler, Otto, Kaufmann, Altmarkt 8/9.
Näcke, R., Blasewitz.
Neubert, Kurt Gustav Adolf, Kaufmann, Feldherrnstraße 2.
Nobe, Herbert, Finanzamtman, Teutoburgstraße 3, II.
Petschke, Oskar, Schirmfabrikant, Wilsdruffer Straße 17.
Reiche, Anton, Fabrikbesitzer, Wiener Straße 50.
Roch, Max Karl, Ökonomeinspektor, Rähnitzgasse 8.
Rummler, Friedr. K. O. F., Geh. Sekretär, Brüssel, Rue Beliard 58.
Scharnhorst, Herm., Kgl. Baurat, Loschwitz, Pillnitzer Straße 25.
Schneider, J. O., Privatus, Dürerplatz 4.
Schubert, Kurt, Buchdruckereibesitzer, Carolastraße 3.
v. Schuch, Geh. Hofrat, Kgl. Generalmusikdirektor, Niederlöbnitz, Schuchstraße 11.
Schumann, Karl, Kaufmann, Sebnitz, Kreuzstraße 1.
Sohre, Oswald, Lederhändler, Julius-Otto-Straße 13.
Sprenger, P. Oskar Silvius, Kaufmann, Blumenstraße 54.
Dr. jur. Stephanus, Walt., Gerichtsassessor, Haydnstraße 43, II.
Voigt, Bernh., Steuerrat, Ober-Loschwitz, Heinrichstraße 25.
Wendt, Herm., Ober-Finanzrat, Bertheltstraße 1.
Dr. phil. Wolf, G. E. J. M., Gymnasial-Lehrer, Plauenscher Ring 17, I.
Zielke, Otto, Apotheker, Sachsenallee 10.

B) Im Jahre 1915.

a) Freiwillig ausgeschiedene Mitglieder.

Dr. med. Albert, Walter, Sidonienstraße 20.
v. Ameyden v. Duym, Konsul, Loschwitz, Dresdner Straße 26.

Baltzer, Armin, Landgerichtsrat a. D., Justizrat, Wintergartenstraße 7, I.
Barthel, Ernst, Lehrer, Melanchthonstraße 10, III.
Barthel, Hugo, Franklinstraße 14.
Bergmann, Bruno, Fabrikbesitzer, Radebeul, Leipziger Straße 95.
Blochwitz, Franz Jul. F. Max, Kaufmann, Zöllnerstraße 19.
Boie, Arnold, Oberingenieur, Bamberger Straße 15, I.
Bongers, Johann Wilhelm, Strehlemer Straße 27, II.
Dr. med. v. Einsiedel, Hugo Gotthard, Reichenbachstraße 1, I.
Fischer, Johannes, Rentner, Niederwartha, Friedrich-August-Straße 108.
Gießel, Artur, Kaufmann, am Markt 7.
Grollmuß, Adolf, Kaufmann, Reißigerstraße 1.
Gruneberg, Ferd., Bankdirektor, Schloßstraße 7, II.
Günther, Franz, Kaufmann, Hüblerstraße 17.
Dr. Günther, Obermedizinal-Rat, Hubertusburg, Post Wermisdorf.
Haßmann, Friedrich Sophian, Kassenvorsteher, Pirna, Bahnhof.
Hecht, Artur, Oberverwaltungs-Gerichtsrat, Franklinstraße 40.
Heckel, Julius, Finanz- und Baurat, Berliner Straße 65.
Helzel, Adolf, Großkaufmann, Lukasstraße 6.
Hertel, Paul, Importeur, Chemnitzer Straße 78.
Hunger, Hermann, Fabrikbesitzer, Radeberger Straße 11.
Igel, Ernst, Baumeister, Feldherrnplatz 4.
Kögler, Clemens, Fabrikbesitzer, Ebersbach, Sa.
Kraft, Richard, Geh. Regierungsrat, Blasewitz, Marschallallee 16.
Kuhlbrodt, Ferd. Albert Karl, Fabrikant, Sebnitz, Blumenstraße.
Kühtmann, Gerhard, Buchhändler, Elisenstraße 8.
Lauber, Bruno Robert, Amtsgerichtsrat, Reichsstraße 11.
Leupold, Richard, Kaufmann, Fürstenstraße 46, II.
Marwitz, Georg, Kommerzienrat, Reißigerstraße 4.
Merbitz, R., Hutmacherobermeister, Marienstraße 14.
Dr. jur. v. Meyer, Hermann, Rechtsanwalt, Holbeinstraße 129.
Mittasch, Artur, Konsul, Hänelstraße 6, I.
Dr. Neumann, Ernst Günther, Seminaroberlehrer, Bayreuther Straße 2, I.
Oberlein, Ferd. Max, Kaufmann, Krenkelstraße 7, II.
Pachtmann, Eduard Alfred, Kaufmann, Prager Straße 33.
Pachtmann, Friedrich, Kaufmann, Blasewitz, Johannstraße 12.
v. Reese, Wilhelm, Hauptmann a. D., Blasewitz, Residenzstraße 41.
Rehn, Oswald Emil, Handelsschuldirektor, Sebnitz.
Reinhold, Hans Leo, Fabrikdirektor, Loschwitz, Plattleithenweg.
Richter, Emil, Privatus, Loschwitz, Robert-Diez-Straße 9.

Robert, Florent, Gutsbesitzer, Blasewitz, Weststraße 11.
Rönisch, Albert, Konsul, Theresienstraße 4.
Schmidt, Paul, Seminarlehrer, Zwickau, Glauchauer Straße 66, I.
Dr. jur. Schurig, Felix, Rechtsanwalt, Henzestraße 14.
Schuster, Oskar, Ministerialsekretär, Arnoldstraße 26.
Siegert, Ernst, Liebigstraße 23, p.
Siegilitz, Richard, Major, Berlin-Friedenau, Fregestraße 65/6.
Dr. Schneider, C. Alfr., Apotheker, Schandauer Straße 43.
Sohm, Oskar, Kaufmann, Zelleschestraße 14.
Dr. Steinmetz, H. A. Fel., Oberlandesgerichtsrat, Winterberg-
straße 19, I.
Tedesco, Adolf, Ingenieur, Blasewitz, Forsthausstraße 4.
Tittel, Georg, Börsen-Sensal, Klotzsche-Königswald.
Trösken, Heinrich, Kaufmann, Leipzig-Gohlis, Pölitzstraße 6.
Udluft, Gust. Ad., Hofschler, Hahnebergstraße 4.
Urban, Adolf, Buchhändler, Blasewitz, Südstraße 20.
Vater, Alfred, Kaufmann, Franklinstraße 21.
Volkmer, Joseph, Generalbevollmächtigter, Blochmannstraße 19, I.
Weber, Kurt, Disponent, Niedersedlitz, Gabelsbergerstraße 6, I.
Dr. Weigert, Wilhelm, Oberstabsarzt, Jägerstraße 7.
Wels, Georg Eduard, Weißer Hirsch, Straußstraße 1.
Zipfel, Max, Kaufmann, Werderstraße 43, III.

b) Nach § 6 ausgeschlossene Mitglieder.

Andrews, Arthur, Geograph, New-Malden, Surrey, England.
Bruce, George L., Loughton, England.
Dr. med. Carnesecchi, Venedig.
Ghin, Francesco, Maestro de musica, Venedig.
Großmann-Herrmann, Albrecht, Kaufmann, Lyon.
Klein, Robert, Prokurist, Nürnberger Straße 25, II.
Kurzak, Franz, Magdeburg, Stadtverw.
Reuthe, G., Obergärtner, Sunnycroft, England.
Sherwood, Percy, Tonkünstler, Schweizer Straße 16.
Striegler, Kurt, Hofkapellmeister, Kugelgenstraße 11.

■ (c) Gestorbene Mitglieder. . .

Anhalt, Alfr. Rich., Fabrikbes., Elisenstraße 74.
Barnewitz, J. H. Otto, Dipl.-Ingenieur, Zellesche Straße 42.
Dr. jur. Baum, R. A., Rechtsanwalt, Westendstraße 21.
Berthold, F. O., Bergwerksbesitzer, Fürstenstraße 25.
Dietze, Hans, Geometer, Radeberg.
Ehrhardt, F. A. Max, Rechtsanwalt, Blasewitz, Prohliser Straße 10.
Einenkel, A. O. W., Uhlandstraße 34, II.
Engelmann, Johannes, Fabrikbesitzer, Kaitzerstraße 97.
Feiner, Ant. Ludwig, Fabrikbesitzer, Liebigstraße 18, I.

Fichtner, Oskar, Lehrer, Dornblüthstraße 28.
Dr. phil. Günther, Rich., Gymnasiallehrer, Silbermannstraße 1.
Hahn, Hugo, Bildhauer, Zöllnerplatz 6.
Haertel, Edgar, Major, Leipzig-Go.
Heger, Ferd., Baumeister, Potschappel.
Dr. jr. Heinerth, K. E. Otto, Landrichter, Blasewitzer Straße 37.
Hering, Carl Wilh., Privatus, Werderstraße 3.
Dr. jur. Höckner, Bernh., Wirkl. Geh. Kriegsrat, Hospitalstraße 2.
Kob, Georg, Rechtsanwalt, Palaisstraße 13, I.
Dr. Krippendorff, Arth., Rechtsanwalt, Kaulbachstraße 30.
Kröber, A. M., Superintendent, Pirna.
Lehmann, O., Landgerichtsrat, Borsbergstraße 11.
Lehmann, Paul Theod., Hutfabrikant, Scheffelstraße 26.
Leuschke, Otto, Kaufmann, Kugelgenstraße 37.
Liebmann, Karl, Gymnasial-Lehrer, Weintraubenstraße 23.
Dr. med. Peters, C., Prager Straße 30.
Dr. jur. Philippi, Hans, Rechtsanwalt, Marschallstraße 29, II.
Pree, A., Fabrikbesitzer, Glacisstraße 1.
Rottmann, A. E. Hans, Hauptmann, Leipzig-Go.
Dr. jur. Rößler, Eugen, Oberverwaltungs-Gerichtsrat, Heubner-
straße 9.
Schönberg, Rich., Rittergutspachter, Burgk, Bez. Dresden.
v. Sommerlatt, F. F. Rud., Oberlandesgerichtsrat, Mosczinsky-
straße 17.
Dr. med. Stegmann, Mosczinskystraße 18.
Wackwitz, Rudolf, Kaufmann, Dürerstraße 103.
Wagner, G. B., Baumeister, Comeniusstraße 85.
Wolf, Ernst Adolph Paul, Kaufmann, Hohestraße 36.
Wolf, Georg, Vermessungs-Direktor, Winckelmannstraße 47.
Dr. Wolf, Walter, Amtsrichter, Lotzdorf b. Radeberg.
Dr. med. Zängel, Heinr., Sanitätsrat, Radeberg.



Den Vorstand

bilden folgende Mitglieder:

1. Dr. Gaertner, Robert, Amtsgerichtsrat, Schumannstraße 12, Vorsitzender.
2. Dr. med. Gelbke, J. H., Geh. Sanitätsrat, Bayreuther Straße 19, II., stellvertretender Vorsitzender.
3. Dr. Anton, Ludwig, Hofrat, Zittauer Str. 26, 1. Schriftführer.
4. Dr. Leutritz, Otto, Rechtsanw., Striesener Straße 10, II., 2. Schriftführer.
5. Westmann, Ernst, Hoflieferant, Gr. Brüdergasse 1, Kassenwart.
6. Schultze, Albin, Fabrikbesitzer, Alaunstr. 16, Vorsitzender im Hüttenausschusse.
7. Voigt, Mor.Louis, Architekt u. Baumeister, Lüttichaustr. 11, II., stellvertretender Vorsitzender im Hüttenausschusse.
8. Schupp, Th. Aug., Fabrikbesitzer, Comeniusstr. 19, Festwart.
9. Dr. Schmidt, Ludw., Professor, Kgl. Bibliothekar, Bernhardstraße 30, Bücherwart.
10. Dr. Kuhfahl, Gust. Ad., Direktor, Münchner Pl. 4, III.,
11. Dr. Herschel, C. Heinr., Rechtsanwalt, Nürnberger Straße 45, II.,
12. Milde, Bernhard, Lehrer, Huttenstraße 9,

Beisitzer.



H. Sart. 9 9234